Wolf, Caspar -

Vues remarquables des montagnes de la Suisse avec leur Description. Premiere Partie. Mit 1 gest. Kopfvignette von J. Störklin nach A. Dunker, 1 gest. Verzeichnis der Tafeln und 10 kol. Umrissradierungen von Störklin, Pfenninger, Demeuse u. Wys nach C. Wolf.

Bern, Wagner, 1776 [-1777]. Folio. [4] Bll., 15 S. HLeder um 1900 mit goldgepr. Rückenschild und Deckel mit floral geprägten Seidenbezügen (sign. Robert Seton; leicht berieben, minimal fleckig).

Lonchamp 3198. - Parallel zur vorliegenden französischen erschien eine deutsche Ausgabe: Merkwürdige Prospekte aus den Schweizer Gebürgen und derselben Beschreibung. - vgl. Raeber

1979:341 MP. - "Die Begegnung zwischen Caspar Wolf und dem ein Jahr älteren Abraham Wagner (1734-1782) stellt einen historischen Glücksfall dar; denn erst die Initiative des Berner Verlegers machte den mässig erfolgreichen Maler aus Muri zu jener Figur, als die er in die europäische Kunstgeschichte eingehen sollte. Erst in Wagners Diensten wurde Wolf nämlich zum wichtigsten Pionier der Hochgebirgsmalerei. Die Schweizer Alpen nahmen fortan in seinem Schaffen nicht nur den grössten Raum ein, sondern machten das eigentliche Zentrum dieses Schaffens aus, von dem aus der Maler die Parameter seiner Bildfindung neu definierte, wobei er barocke Konventionen teilweise weit hinter sich liess. An den Extremen der Landschaft im Hochgebirge schärfte Wolf seine individuelle Ästhetik, der er schliesslich die Natur in all ihren Erscheinungsformen unterwarf." (Caspar Wolf und die ästhetische Eroberung der Natur. Kat. Basel 2014, S. 99). - Das Vorwort von Albrecht von Haller ist datiert auf den 23. Juni 1777 und dürfte zu dessen letzten noch zu Lebzeiten publizierten Texten gehören. Der eigentliche Text stammt vom Berner Pfarrer und Pionier der Alpenforschung Jakob Samuel Wyttenbach. - In den Rändern leicht fleckig und angestaubt, Titelei etwas stärker. - Provenienz: Aus dem ehemaligen Besitz des schottischen Baronet John Stuart Hepburn Forbes (1804-1866) mit gest. Exlibris auf Spiegel.

CHF 5 000 / 8 000
€ 5 150 / 8 250

C. Wolf ad nat. pinxit
N°6
Seconde Chûte du Staubbach en hyver
du côté opposé à celle de le, dans la vallée de Lauterbrunn Canton de Berne
à BERNE chez A. Wagner Impr. de LL. EE.

N° 9.
Glacier du Breuthorn